

Akademischer Geschlechterdiskurs und pädagogisches Handeln

27.10.2022, 16:00 Uhr c.t.

Mit: Kristin Fischer (Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen (BIG e.V.) & Prof. Dr. Jeannette Windheuser (Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten Gender und Diversität, HU Berlin)



Ort: Humboldt-Universität zu Berlin, Seminargebäude am Hegelplatz, Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin, Fritz-Reutersaal

Organisation: Dr. Sales Rödel (Institut für Erziehungswissenschaften, HU Berlin)

Online via Zoom, Weitere Informationen unter hu.berlin/Tess

Zoomlink: <https://hu-berlin.zoom.us/j/63556575461?pwd=SzdHMjdZTTITbmk4Vk9ORXlyR04xQT09>

Der Eingang der feministischen Theoriebildung und Frauenforschung in die Hochschulen ab den 1980er Jahren wurde u.a. durch die Erziehungswissenschaft und Sozialpädagogik getragen. Initiativen der Frauenbewegung für Mädchenarbeit und gegen Gewalt an Frauen hatten sich z. B. in Form von offenen Mädchentreffs, Frauenhäusern oder Frauenbildungseinrichtungen eigene Institutionen geschaffen. Die in diesen Kontexten von inner- und außerwissenschaftlichen Beteiligten geleistete Forschung trug zur Erkenntnisbildung über das Geschlechter- und Generationenverhältnis bei. Auch in den pädagogischen Studiengängen konnten Schwerpunktsetzungen der Geschlechterforschung eingeführt werden. Anhand konkreter Einblicke in die Praxis der Gewaltprävention und -intervention möchten wir die Möglichkeiten und Grenzen des Transfers zwischen geschlechterbezogenem pädagogischen/therapeutischen (Beratungs-)handeln und der Forschungs- und Lehrlandschaft der Gender Studies diskutieren: Welche empirischen Voraussetzungen begründen Initiativen der Gewaltprävention und -intervention, wie bspw. BIG e.V.? Inwiefern begründen Erkenntnisse der Gender Studies das professionelle Handeln von Fachkräften und wie bereitet das Studium darauf vor? Welche Herausforderungen stellen sich aktuell für Forschung, wissenschaftliche Professionalisierung und pädagogisches Handeln im Bereich geschlechtsbezogener Gewalt.

Die Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen (BIG e.V.) ist ein seit 1993 bestehender Verein, der mittlerweile Angebote einer Hilfe-Hotline, der Prävention und Koordinierung umfasst. Kristin Fischer ist Koordinatorin im Bereich Schutz gewaltbetroffener Frauen und Polizeiliche Intervention.

The TESS event series is organized by



Interdisziplinäres Zentrum für Bildungsforschung
www.zentrum-bildungsforschung.hu-berlin.de



HUMBOLDT-PROMINT-KOLLEG
www.promint.hu-berlin.de/de



Professional School of Education
www.pse.hu-berlin.de